

ANFRAGE

der Abgeordneten Werner Neubauer

und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend Arbeitslosigkeit Oberösterreich – Kirchdorf an der Krems 2015

Aufgrund der Aktualität, des fast stagnierenden Wirtschaftswachstums und der weiterhin starken Zunahme von Asylsuchenden in Oberösterreich, ist eine Abfrage der neuen Zahlen des oberösterreichischen Arbeitsmarktes unerlässlich.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

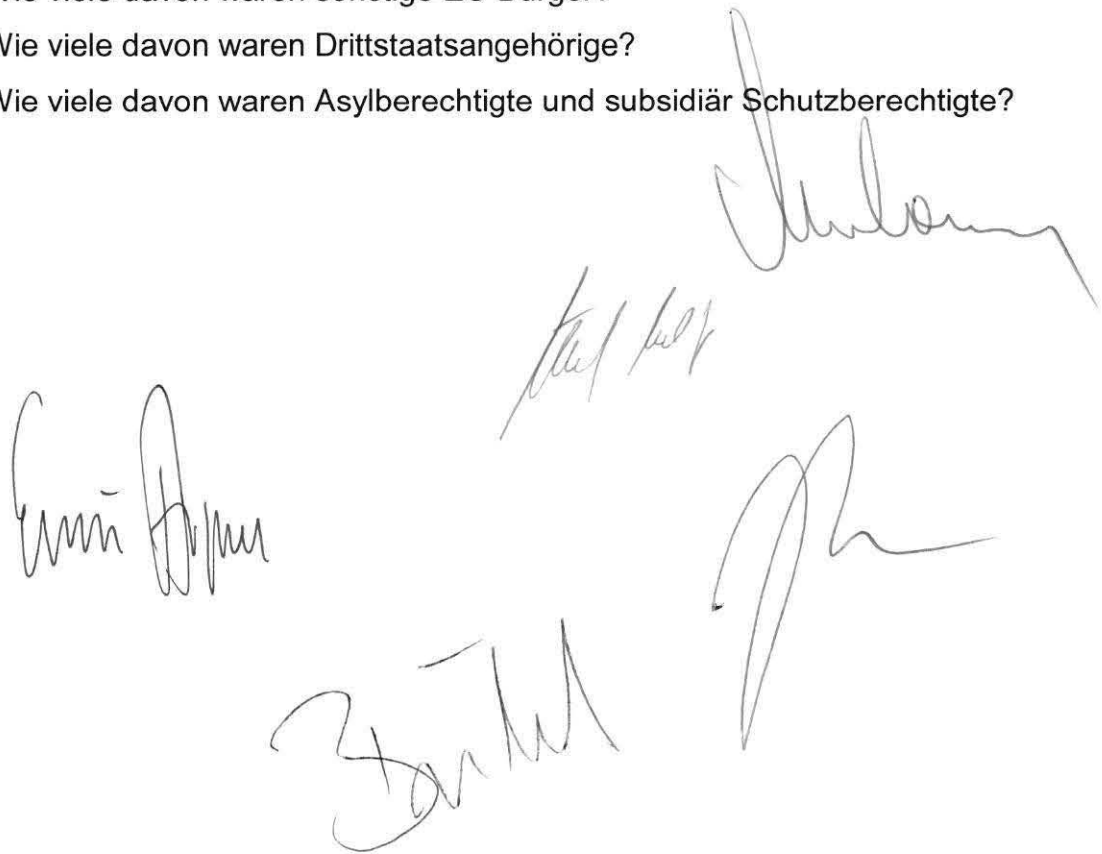
Anfrage

1. Wie hoch war die durchschnittliche Arbeitslosigkeits-Verweildauer (Tage) Ende 2015 in Kirchdorf an der Krems?
2. Wie hoch war die durchschnittliche Arbeitslosigkeits-Vormerkdauer (Tage) Ende 2015 in Kirchdorf an der Krems?
3. Wie viele Langzeitarbeitslose gab es Ende 2015 in Kirchdorf an der Krems?
4. Wie viele Langzeitbeschäftigungslose gab es Ende 2015 in Kirchdorf an der Krems?
5. Wie viele Inländer waren in Kirchdorf an der Krems Ende 2015 arbeitslos?
6. Wie viele Inländer waren in Kirchdorf an der Krems Ende 2015 beschäftigungslos?
7. Wie viele Ausländer waren in Kirchdorf an der Krems Ende 2015 arbeitslos?
8. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
9. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
10. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?

11. Wie viele Ausländer waren in Kirchdorf an der Krems Ende 2015 beschäftigungslos?
12. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
13. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
14. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
15. Wie war die Ausbildungssituation der Arbeitslosen in Kirchdorf an der Krems Ende 2015 generell?
16. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems hatten maximal Pflichtschulausbildung?
17. Wie viele davon waren Österreicher?
18. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
19. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
20. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
21. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems hatten maximal Lehrausbildung?
22. Wie viele davon waren Österreicher?
23. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
24. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
25. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
26. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems hatten maximal mittlere Ausbildung?
27. Wie viele davon waren Österreicher?
28. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
29. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
30. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
31. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems hatten maximal höhere Ausbildung?
32. Wie viele davon waren Österreicher?
33. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
34. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
35. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
36. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems hatten akademische Ausbildung?
37. Wie viele davon waren Österreicher?

38. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
39. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
40. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
41. Wie war die Arbeitslosensituation Ende 2015 in Kirchdorf an der Krems bezogen auf die Wirtschaftssektoren generell?
42. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Bau?
43. Wie viele davon waren Österreicher?
44. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
45. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
46. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
47. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Handel?
48. Wie viele davon waren Österreicher?
49. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
50. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
51. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
52. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Arbeitskräfteüberlassung?
53. Wie viele davon waren Österreicher?
54. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
55. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
56. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
57. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Beherbergung und Gastronomie?
58. Wie viele davon waren Österreicher?
59. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
60. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
61. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
62. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Herstellung von Waren?
63. Wie viele davon waren Österreicher?
64. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
65. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
66. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?

67. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Verkehr und Lagerei?
68. Wie viele davon waren Österreicher?
69. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
70. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
71. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
72. Wie viele Arbeitslose in Kirchdorf an der Krems kamen aus dem Sektor Gesundheits- und Sozialwesen?
73. Wie viele davon waren Österreicher?
74. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
75. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
76. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?



Handwritten signatures in black ink, including names like 'Günther', 'Zankl', and 'Karl'.

